

Olten

GV und 90-Jahre-Jubiläum pro audito region olten

Pro audito region olten wurde 1932 unter dem Namen «Schwerhörigenverein Olten» von Otto Zwick und weiteren Hörbehinderten gegründet. 2001 wurde der Vereinsname in «pro audito region olten» (Verein für Menschen mit Hörproblemen) geändert.

Präsident Albert Schumacher begrüsst. Er gibt seiner Freude Ausdruck, dass anlässlich dieser GV das 90-jährige Bestehen des Vereins gefeiert wird. Von der Mitgliederzahl Ende 2021 mit 462 Personen haben sich 119 Mitglieder und Gäste zur Jubiläums-GV in der Fachhochschule Olten eingefunden.

Protokoll und Jahresberichte 2020/2021 werden genehmigt.

Der Präsident bittet folgende Anwesenden nach vorne zu kommen, um zu danken und sie mit einem kleinen Präsent begrüßen zu können: 18 neue Mitglieder, 3 fleissige Kartenschreiberinnen und Kartenschreiber zur Gratulation an den jeweiligen Geburtstagen aller Mitglieder, 16 Personen, die für ihre langjährige Mitgliedschaft zwischen 25 und 57 Jahren speziell geehrt werden.

Wie an jeder GV zeigt Jolanda Emmenegger vom Sekretariat den Anwesende einige der schönsten Fotos aus den Anlässen, Ausflügen, Wanderungen, Spielnachmittagen, der Vereinsreise 2021, der Adventsfeier, etc.

Geschäftsführer Rainer Nussbaumer erläutert Jahres- und Erfolgsrechnung 2021 als auch das Budget 2022. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Reingewinn von rund 13 000 Franken ab. Der Buchhaltung sowie die Behandlung der Trak-



40-jährige Mitgliedschaft: Elisabeth und Bernadette Restelli.

Bild: Marlis Born Zwick

tanden im Vorstand werden mit Applaus verdankt und der Entlastung der zuständigen Gremien zugestimmt.

Ohne Wortbegehren wird der Beschluss des Vorstands gutgeheissen, die Jahresbeiträge beizubehalten.

Christian Kobel, Präsident seit der Gründung der Stiftung «Hören und Verstehen» im Jahr 2000, erläutert Zahlen und Bewegungen innerhalb der Stiftung und teilt mit, dass 2021 von 22 Beihilfesuchen 19 bewilligt werden konnten.

Zwei zurücktretende Personen, davon eine Person aus dem Vorstand nach über 12 Jahren Mitwirkung und ein Revisor ab 2016, werden verabschiedet.

Nachdem keinerlei Einwendungen oder Wortbegehren gestellt werden, schliesst der Präsident die GV und lädt ein zum Jubiläums-Diner im Restaurant von Roll in der FHNW. Gleichzeitig ruft er auf zur vermehrten Teilnahme an den wertvollen Hörtrainingskursen sowie auch am reichhaltigen und stets interessant gestalteten Freizeitangebot des Vereins.

Regina Keller

Dulliken – Starrkirch-Wil

SG beim zweiten Auftritt im Haus zur Heimat in Olten



Konzert im Alters- und Pflegeheim.

Bild: zvg

Mit zwei Matinee-Konzerten warteten die Mitglieder der Spielgemeinschaft Dulliken-Starrkirch-Wil auf. Um 11 Uhr galt die Aufmerksamkeit den Gottesdienstbesuchern der 1. Kommunionmesse in der St. Marien-Kirche in Olten. Anschliessend, 12.15 Uhr, wurden die Pensionäre des Alters- und Pflegeheims Haus zur Heimat in Olten mit Blasmusik erfreut. Mit diesen Konzerten statteten die Musikantinnen und Musikanten wie jedes Jahr den Gottesdienstbesuchern und einem Alters-

heim einen musikalischen Besuch ab. Reto Neuenschwander begrüsst die Pensionäre und Gäste zum zweiten Konzertauftritt. Unter der Direktion von Nicole Stalder bot die Spielgemeinschaft ein abwechslungsreiches Programm. Anschliessend trafen sich Mitglieder sowie Freunde und Gönner im Haus zur Heimat in Olten zum gemütlichen Beisammensein. www.mgdulliken.ch, www.mgstw.ch

Susi + Erich Baumann



Meine Gemeinde

So machen Sie mit

Auf www.oltnertagblatt.ch können Sie Beiträge veröffentlichen. Vorrang haben Zuschriften, die nicht mehr als 1500 Zeichen enthalten. Die Redaktion entscheidet, welche Texte in der Zeitung erscheinen und behält sich Kürzungen vor. Bei Fragen erreichen Sie das Meine-Gemeinde-Team unter 058 200 58 50 oder meinegemeinde@chmedia.ch.

Erlinsbach SO

Auf Schusters Rappen von der Barmelweid nach Lostorf

Am 27. April stand für die Mittwochwandlerer Erlinsbach SO der zweite Tagesausflug dieses Jahres auf dem Programm. Heinz Kaufmann hatte die Route rekonstruiert und das Mittagessen war ebenfalls reserviert, fehlte also nur noch das passende Wanderwetter. Aber allfällige Bedenken zerstreuten sich schon am Morgen, der Regen vom Vortag hatte der Sonne Platz gemacht.

Die Tageswanderung startete um 9.28 mit der Busfahrt auf die Barmelweid. Schon als der Bus beim Dorfplatz um die Ecke bog, war klar: Wir sind nicht die einzigen, die sich an diesem Tag ihre Wanderschuhe montiert hatten. Doch mit etwas «ranggen» fanden auch die 18 Mittwochwandlerer Platz, zusätzlich zu einer Schulklasse und einer Wandergruppe aus Thun.

Nach der Ankunft auf der Barmelweid wurden die Wanderstöcke eingestellt, das Tenü an die zeitweise unangenehm

Olten

4. Generalversammlung Velo-Lieferdienst

Ende April begrüsst Präsident Peter Schafer zu einer physischen Generalversammlung. Diese fand in der Werkstatt des Velo-Lieferdienstes Olten statt. In seinem Jahresbericht konnte er festhalten, dass die Pandemie auch für den Verein eine herausfordernde Zeit war. Dabei zeigte sich jedoch, dass der Velo-Lieferdienst Collectors zu einer systemrelevanten Dienstleistung wurde. Die Nachfrage nach Hauslieferungen intensivierte sich und in der Folge entstand eine Hauslieferkultur.

Mit grosser Freude durften die Anwesenden feststellen, dass die Jahresrechnung 2021 erstmals mit einem kleinen Gewinn von rund 900 Franken abschloss. Trotzdem ist der Verein weiter auf Spenden und Zuwendungen angewiesen, müssen doch zum Beispiel die Bikes nach und nach ersetzt werden.

Im Tätigkeitsbericht der Geschäftsleitung gingen Tobias Vega und Matthias Tschopp auf die hohen qualitativen Anforderungen, aber auch auf den Erfolg des Betriebs ein. Die Anzahl der Hauslieferungen aus den Einkaufszentren konnte ausgebaut werden. Ab Sommer 2021 wurden neue Aufträge aus dem Gewerbe- und Gastrobereich betreffend Recycling generiert. Ab Oktober 2021 startete die Zusammenarbeit mit der Suchthilfe Ost. Collectors sammelt für die Suchthilfe wöchentlich an



Vorstand mit Geschäftsleiter v.l.: Obere Reihe: Andy Pfaff, Martin Afolter, Präsident Peter Schafer, Matthias Tschopp, Marc Aeschbacher. Mittlere Reihe: Iris Schelbert-Widmer, Leila Iselin. Vorne: Geschäftsleiter Tobias Vega. Es fehlen Walter Kiener, Vertreter Oltech, und Jonas Zimmerli.

Bild: zvg

150 Adressen Recyclingsäcke ein.

Herausfordernd ist das gewählte Modell des Geschäfts des Lieferdienstes mit Teilnehmenden aus der Beschäftigungswerkstätte der Oltech, welche teils intensive Betreuung benötigen. Die Erfahrungen aus den ersten Jahren flossen in den neuen Zusammenarbeitsvertrag mit Oltech ein.

Insgesamt konnte die Geschäftsleitung das vergangene Jahr als «Jahr der Professionalisierung» bezeichnen. Die Fahrstunden von Freiwilligen nahmen kontinuierlich ab und erstmals konnte ein Fahrer im Stundenlohn angestellt werden. Die statistischen Zahlen sind

eindrucksvoll: 14 400 Fahrten wurden getätigt und dabei wurden 40 400 km gefahren. Neu verzeichnet der Velo-Lieferdienst 48 Partnergeschäfte.

Ab 1. März 2022 fungiert Tobias Vega als alleiniger Geschäftsleiter. Matthias Tschopp hat sich nach drei Jahren aus der Geschäftsleitung zurückgezogen und konzentriert sich auf seine Firma «Wurzelwerk». Präsident Peter Schafer verabschiedete Matthias Tschopp aus der Geschäftsleitung und Virginia Iselin aus dem Vorstand.

Gleichzeitig wurden Leila Iselin und Matthias Tschopp in den Vorstand gewählt.

Iris Schelbert



Auf dem Weg nach Lostorf.

Bild: zvg

blasende Bise angepasst und dann ging es los. Die Route führte zuerst bergauf dem Höhenweg entlang Richtung Schafmatt-Burgweid-Wisen. Die äusseren Bedingungen waren

optimal, eine angenehme Temperatur und trockene Wege. Die erste Etappe dauerte gute 2½ Stunden und bot eine herrliche Aussicht auf beide Seiten der Jurakette. Gegen 12.45 Uhr er-

reichte die Gruppe ihr Ziel, den Gasthof Löwen in Wisen, und genoss sich das traditionelle Gläschen «Äntebüsi», offeriert von Heinz Kaufmann.

Im Restaurant warteten bereits diejenigen Kameraden, die direkt mit dem Auto oder Bus angereist waren, und gemeinsam genoss die Gruppe einen feinen Spaghettiplausch mit Carbonara- und Bolognese-Sauce. Nach ausgiebiger Zeit für Gespräche, ein leckeres Dessert und einen Kaffee mit oder ohne Schnaps, wurde es Zeit für die zweite Etappe der Tageswanderung und somit den Heimweg.

Nach dem Gruppenfoto vor dem Löwen machten sich 11 Teilnehmer auf die rund 2-stündige Wanderung nach Lostorf, von wo sie dann mit dem Bus nach Speuz zurückkehrten. Dem Wanderleiter Heinz Kaufmann gebührt ein grosses Dankeschön für die Organisation des Tages.

Daniel Häfliger

Hägendorf

Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Am Freitagabend, 29. April, fand im Seniorenzentrum die Generalversammlung des OGV Hägendorf statt. Der Präsident Dominik Vögeli konnte 34 Mitglieder begrüßen. Zuerst wurden die Anwesenden sehr gut

und reichhaltig verpflegt, nachher folgte die eigentliche Generalversammlung und im Anschluss daran konnte bei Dessert und Kuchen das Beisammensein genossen und ein wenig geplaudert und ge-

lacht werden. Der Verein durfte erfreulicherweise vier neue Interessierte – allesamt Frauen – aufnehmen und zählt nun 108 Mitglieder. Übrigens: an allen Anlässen des abwechslungsreichen Jahresprogramms sind im-

mer auch Nichtmitglieder herzlich willkommen; sei es bei Referaten, Schnittkursen, Ausflügen oder auch bei geselligen Anlässen jeglicher Art.

Dominik Vögeli